

Aufbauelemente des persönlichen Briefs

Es gibt viele Möglichkeiten, einen persönlichen Brief zu gestalten. Einige Grundelemente gelten jedoch für alle Briefe: Jeder Brief hat einen formalen Rahmen, der streng beachtet werden muss. Spare nicht an Papier. Du lässt immer dann eine Zeile frei, wenn es schöner aussieht, aber auf jeden Fall, wenn du mit etwas Neuem beginnst. Innerhalb eines Sinnabschnitts beginnst du eine neue Gedankenfolge mit einer neuen Zeile.

Wir können bei einem persönlichen Brief auch mit einer **Gliederung** arbeiten:

I steht für die Einleitung nach der Anrede

II für den Hauptteil des Briefes

III für den Schluss mit der Grußformel

Unterpunkte geben wir mit arabischen Zahlen ein. Die Unterpunkte unterscheiden sich je nach Briefart. Die Reihenfolge ist nicht zwingend.

Briefe enthalten

> **informierende Teile:**

Hier gibst du Sachinformationen möglichst genau weiter.

> **erzählende Teile:**

Du erzählst lebendig eine kleine Geschichte und erinnerst dich an die Regeln der Erlebniserzählung, d.h. du verwendest anschaulicher Verben, Adjektive, Vergleiche und bringst auch wörtliche Rede ein.

> **argumentierende Teile:**

Du stellst ein Problem oder einen Konflikt dar und gibst deine Meinung dazu ab.

Der Vorzug des Briefes liegt darin, dass du die Teile mischen darfst.

Der Schwerpunkt des jeweiligen Briefs ergibt sich aus der Aufgabenstellung.

Vorstellungsbrief	Dankesbrief	Erzählbrief
I. Anlass des Briefs I.1 Erzählen, wann man sich kennen gelernt hat I.2 Dank für die Adresse oder umgekehrt	I. Reaktion auf das Geschenk I.1 Beschreibung des Geschenks I.2 Gefühle I.3 Was du mit dem Geschenk getan hast	I. deine Situation, I.1 Wo bist du (Reise, Schullandheim)? I.2 Wie gefällt es dir dort?
II. Darstellung der eigenen Person II.1 Alter, Familie, Wohnung, Hobbys (Information) II.2 eine kleine Geschichte, die sich seit dem letzten Treffen ereignet hat. (Erzählung). II.3 eine Meinung zu deiner derzeitigen Situation, z.B. Schule.	II. Kleine Erzählung, Information, Meinung II.1 Erlebnis mit dem Geschenken, aber auch anderes Erlebnis. II.2 Information über dich und deine Familie II.3 eine Meinung zu einem Schulfach, Hobby	II. Ein Erlebnis, eine Information II.1 Information über den Tagesablauf II.2 Meinung zu einer Aktion II.3 ein besonderes Erlebnis
III. Nachfragen, gute Wünsche, Bitte, bald zu schreiben	III. Wiederholung des Danks, Nachfragen	III. Wann du nach Hause kommst, ob du deine Eltern, deinen Freund vermisst